

Initiative „Pro Fließestrich“ in Feuchtwangen auf gutem Grund!

IWM und IGE Mitgliedsunternehmen zeigen Präsenz auf der Fachmesse Estrich Parkett Fliese

Ein durchweg positives Fazit zieht der Industrieverband WerkMörtel e.V. (IWM) und die Industriegruppe Estrichstoffe (IGE) von der internationalen EPF-Messe für Fußbodenbau in Feuchtwangen, die vom 26.– 28. Juni ihre Tore für Fachbesucher geöffnet hatte. Mehr als 4.300 Besucher ließen sich von den über 200 Ausstellern über den aktuellen Stand der Technik und innovative Produkte bzw. Systemlösungen informieren.

An allen drei Messetagen war das Interesse sehr groß, speziell die gestiegene Anzahl neuer Gäste sorgte bei allen Beteiligten für Freude: Ca. 43% der Besucher betraten zum ersten Mal das „Parkett“ der EPF.

Grund genug für IWM und IGE verstärkt Präsenz zu zeigen: Unter dem Motto „Auf gutem Grund“ waren IWM und IGE nicht nur mit den bekannten Beachflags auf den Ständen ihrer Mitgliedsunternehmen vertreten, sondern auch mit Merkblättern und Broschüren. Eine Promoterin im orangenen Outfit der Initiative Pro Fließestrich sorgte zusätzlich für Aufmerksamkeit und verteilte auf dem gesamten Messegelände Frisbee-Scheiben und den Informationsflyer zum Thema Fließestriche.



Strahlende Gesichter bei den Verantwortlichen der IWM und IGE-Mitgliedsfirmen über den positiven Verlauf der EPF in Feuchtwangen.

Auch wenn die Vorteile des Fließestrichs den meisten Fachbesuchern hinlänglich bekannt sind, so bietet die Vielseitigkeit des Baustoffs zahlreiche weitere Lösungsmöglichkeiten, die unter www.pro-fliessestrich.de ausführlich beschrieben werden.

Entsprechend positiv war die Stimmung, die die Pro Fließestrich-Messehostess beim Besuch der Mitglieds-Stände einfing. Sowohl die neue Übersichtsbroschüre mit Hinweisen zur Planung, vor allem aber die insgesamt 8 Merkblätter, kamen beim Fachpublikum ausgesprochen gut an und waren gefragt.

Der diesjährige Erfolg hat quasi schon jetzt den Grundstein dafür gelegt, dass die Mitgliedsunternehmen der Initiative Pro Fließestrich auch in 3 Jahren wieder in Feuchtwangen vertreten sein werden.